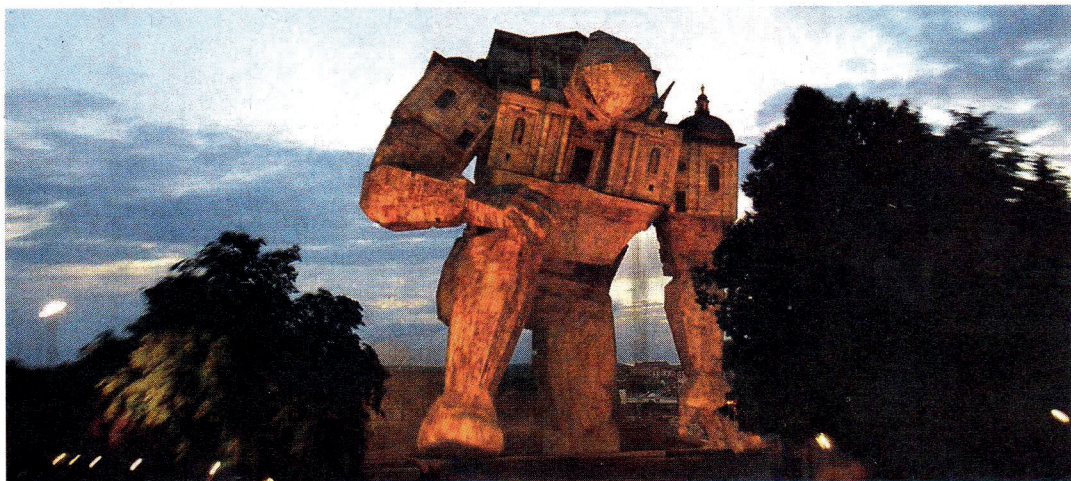


Fiktiver Trailer

Fuldaer Dom als zerstörerisches Monster



Der Fuldaer Dom als „Godzilla“ – eine Idee des Fuldaer Designers Horst Da Luz. Das Video ruft unterschiedliche Reaktionen hervor. Foto: www.daluzdesign.de

VON CHRISTOPHER GÖBEL

■ **Fulda.** Derzeit kursiert ein Video eines Fuldaer Designers im Internet. Horst Da Luz („Daluzdesign“) hat sich etwas ausgedacht, das wahrscheinlich nicht jedermanns Geschmack ist: Der Film zeigt, wie sich der Fuldaer Dom nach Art des Blockbusters „Transformers“ in ein zerstörerisches Monstrum verwandelt, das über die Innen-

stadt herfällt. Der Titel des 60 Sekunden langen Trailers ist ein Wortspiel: „SODOM“. Er soll als „Werbung“ für das fiktive Computerspiel mit dem gleichen Titel fungieren.

„Als kreativer Mensch will man immer Neues schaffen, Neues denken und vielleicht auch mal mit Mut vorangehen. Der Fuldaer Dom ist durch seinen Stil und seine immense Größe geradezu ehrfurchterregend. Aber was wä-

re, wenn er wirklich 'mal ‚Furcht erregen‘ würde? Den Dom in eine Art ‚Transformer-Godzilla‘ zu verwandeln, ist sicherlich etwas Neues, das sowohl eine technische Herausforderung darstellt, als auch ein wenig Mut erfordert. Als 3D-Künstler ist es das Größte, Figuren ‚Leben‘ einzuhauchen zu können. Und was gibt es in Fulda wohl größeres, als den Dom?“, schreibt Da Luz auf seiner Internetseite über seine Intension.

Er selbst sieht keine „offene Konfrontation“ mit der katholischen Kirche: „Fulda wird oft als sehr katholisch dargestellt, aber ich denke, dass hier Menschen leben, die vor allem auch Humor haben, sich begeistern lassen wollen und die eine kreative Leistung auch mal anerkennen können, ohne gleich die ‚Fackeln anzuzünden‘“, meint der Designer. Die Reaktionen bei „Facebook“ sind geteilt. „Wenn er Zeit und Geld dafür hat, bitteschön ...“, kommentiert ein User. „Sehr kreative Idee und Umsetzung. Daumen hoch!“, ein weiterer. Und: „Ich finde das es nee lustige Idee ist Spaß muss mal sein das Leben ist ernst genug“. Andere Stimmen lauten: „Selten so einen Scheißdreck gesehen“ und „Ich finde es unmöglich!“. „Wie kann man sich hier so aufregen über die Arbeit eines Grafik Designers?“, schreibt ein User.

Wer sich das Video selbst ansehen möchte, um sich ein Bild davon zu machen, der kann das auf www.daluzdesign.de/dom/tun.